

[Ebook pdf] Frauen lieben jngere Mnner: Ein anderer Weg zum Glck (HERDER spektrum)

## Frauen lieben jngere Mnner: Ein anderer Weg zum Glck (HERDER spektrum)

Von Ursula Richter

ebooks / Download PDF / \*ePub / DOC / audiobook



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrang: #246362 in BcherVerffentlicht am: 2013-07-31Einband: Broschiert184  
Seiten | File size: 15.Mb

Von Ursula Richter : Frauen lieben jngere Mnner: Ein anderer Weg zum Glck (HERDER spektrum) before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Frauen lieben jngere Mnner: Ein anderer Weg zum Glck (HERDER spektrum):

Kundenrezensionen  
Hilfreichste Kundenrezensionen  
7 von 8 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich.  
Grauenhaftes Cover, der Inhalt geht  
Von Schnuppe  
24 Jahre Altersunterschied im Gefühle von Frau zu Mann  
verunsichern auf neuem Terrain und schreien nach Unterstützung und Ratgeber, deshalb habe ich dieses Taschenbuch geordert. Das Cover ist an Plattitde kaum zu berieten, peinlich grotesk und kitschig, sodass man es glatt abreit wie bei einem Groschenroman. Hoffentlich sieht keiner! Denn da haben wir es ja schon, das Klischee: Turnschuhmafia versus KostmPumpsfraktion! Ansonsten ist der Inhalt gar nicht so schlecht, eine Bestätigung dessen, was man in einer Beziehung zu einem sehr viel jüngerem Mann selbst sehr schnell merkt: man betritt das letzte Geheimkabinett der Emanzipation, denn Männer durften schon immer sehr viel jüngere Frauen haben (ohne dass sich jemand daran gestört hätte). Aber wehe den Frauen! Das geht doch nicht! Die Gesellschaft ist noch längst nicht so weit, mit Beziehungen jenseits vom mainstream umzugehen. Man braucht als Frau ein großes Kreuz und die Grandezza einer Sophia Loren, um die absätzenden Blicke zu ertragen, die einem (man staune!) in erster Linie aus den eigenen Reihen zugeworfen werden. Eine wirkliche Hilfe ist das Buch nicht, insofern durchaus verzichtbar. Man wird etwas trotziger danach und das ist immerhin ein Gewinn. Euch werden wir zeigen! Ihr seid ja nur neidisch, ihr Spießer!  
19 von 19 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Immer noch ungewöhnlich  
Von Barbara Ende  
Ja, es ist immer noch ungewöhnlich, wenn Frauen jüngere Männer lieben. Selbst dann, wenn es die eigenen Freundinnen sind. Dann schaut Frau zu und fragt sich, ob das gut gehen kann? Frau unterstützt die Freundin, na klar, aber im Stillen melden sich Zweifel: Lass die erst mal in die Jahre kommen, dann ist sie 60 und er 40. Das kann doch nicht gut gehen. Und wenn er 50 wird? Dann will Mann doch eher beweisen, dass er noch jung ist. Kann er das? Mit einer älteren, ja mit einer alternden Frau? Nun, die Autorin Ursula Richter lässt uns am Leben dieser Paare mit dem "verkehrten Altersunterschied" teilnehmen und fragt dabei immer wieder, was "Norm" ist und was "normal" zu sein scheint - und beleuchtet dabei die gesellschaftlich erzeugten Probleme und Konflikte, die Frauen mit jüngeren Männern haben (werden). Was ist an diesen Paaren "normal" und was ist "anders"? Das will die Familie, will der Freundeskreis wissen. "Was ist an uns peinlich und was ist akzeptiert?", das werden sich wohl viele Leserinnen fragen, die selbst betroffen sind. Und vor allem: Kann das überhaupt gut gehen?! Ursula Richter gibt spannende Antworten, erzählt lebendig von Fallbeispielen, beleuchtet als Soziologin den gesellschaftlichen Hintergrund, macht Hoffnung, deckt Illusionen auf, und lässt die Leserin merken: Hier schreibt eine, die selbst Erfahrungen mit einem jüngeren Mann gemacht hat. Liebevoll, verständnisvolles Fazit: Man liebt das, wofür man sich müht, schreibt Erich Fromm, und müht sich für das, was man liebt. Und dazu gehört die Freiheit, schreibt die Autorin, einen jüngeren Mann zu lieben, und eine ältere Frau.  
10 von 11 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Hatte mir etwas anderes vorgestellt  
Von Susanne63  
Um es vorweg zu sagen: Wer als Frau über 40 ist und sich positive Ratschläge für die Beziehung zu einem jüngeren Mann erhofft, ist hier verkehrt. Mantra-artig predigt die Autorin immer wieder, dass man sich "außer der Norm" bewegt, so lange, bis es auch die ahnungsloseste Frau begriffen hat. Laut Nachforschungen von Frau Richter funktionieren "Yoko" Beziehungen (young-kisses-old) höchstes bis die Frau Mitte 40 ist. Während sie bei jüngeren Frauen diese Art Beziehung als das non-plus-ultra beschreibt, bekommt man spätestens bei den Kapiteln, die von Frauen 45+ handeln, Depressionen. Ein negatives Beispiel folgt dem nächsten und die meisten von ihr beschriebenen Frauen werden von ihrem jüngeren Partner wegen der Begleitumstände des Alters verlassen. Fazit des Buches also: Frauen, lasst die Finger von Beziehungen zu jüngeren Männern. Zumindestens, wenn ihr selber nicht mehr jung seid. Genau das, was von der Gesellschaft sowieso dauernd gepredigt wird. Dafür muss ich mir nun wirklich kein teures Buch kaufen. Gut, für meine falschen Vorstellungen über den Inhalt kann die Autorin nichts. Dennoch hätte sie das Buch nicht "Ein anderer Weg zum Glück" nennen sollen, da dies doch andere Erwartungen an das Buch weckt.

Kurzbeschreibung  
Es gilt noch immer als ungewöhnlich, wenn Frauen jüngere Männer lieben, obwohl es solche Paare immer häufiger gibt. Ursula Richter befasst sich seit vielen Jahren mit ihnen, auch aus persönlichem Anlass. Sie erzählt die Geschichten solcher Paare und beleuchtet die Reaktionen des Umfelds und der Öffentlichkeit. Ihr Fazit: Zum Glück braucht's keinen älteren Mann. Aber Wissen um die Chancen und Gefahren für diese besondere Form der Liebe - damit das Glück hilft. über den Autor und weitere Mitwirkende  
Ursula Richter, Dr., studierte Soziologie, promovierte in Philosophie, lehrte viele Jahre im Ausland und ist Autorin zahlreicher Bücher. Sie hat selbst jahrzehntelange Erfahrung in der Partnerschaft mit einem jüngeren Mann.